

Das Passerellen-Angebot in den 1. Arbeitsmarkt

Ausbildung fertig, wie weiter?



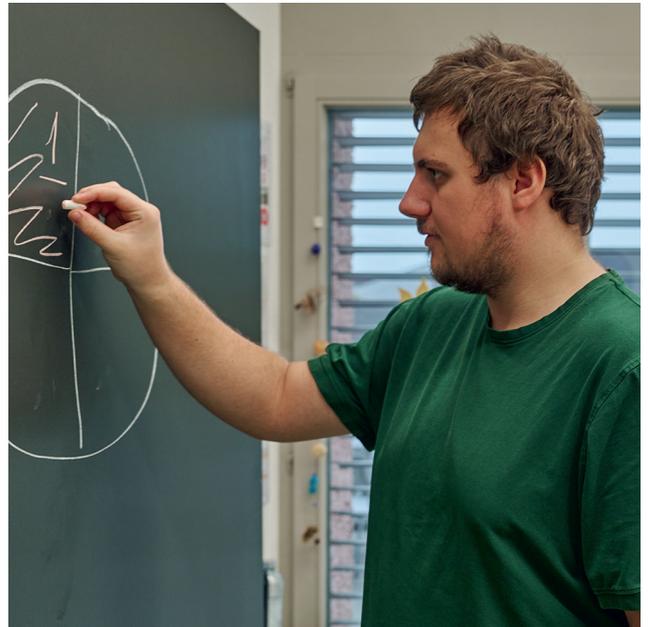
-  Dein Weg in den ersten Arbeitsmarkt durch Inklusionsarbeitsplätze.
-  Arbeiten im 1. Arbeitsmarkt z. B. bei Friseuren, Bäckern, Gartenpflegern oder im Gebäudeunterhalt...
-  Unterstützung, Begleitung und Förderung durch unseren Jobcoach.
-  Arbeitsplatz in der Bildungsstätte bleibt gesichert.

Es gibt zwei Möglichkeiten nach der Ausbildung:

1. Einige Lernenden finden nach der Ausbildung direkt eine Anstellung im 1. Arbeitsmarkt.
2. Es gibt aber auch die Möglichkeit einer Anstellung im zweiten Arbeitsmarkt (z.B. in der Bildungsstätte Sommeri).

Die Bildungsstätte Sommeri bietet ein Passerellen-Angebot für alle Personen an, die das Ziel der Integration in den ersten Arbeitsmarkt verfolgen.

1. Zu Beginn erfolgt eine Standortbestimmung, um die aktuelle Situation einer Person zu ermitteln, die eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt anstrebt. Dabei werden nicht nur Fähigkeiten, Wünsche und Ziele berücksichtigt, sondern auch der individuelle Förderbedarf ermittelt.
2. Damit wird eine Förderplanung und gezieltes Coaching möglich, die auf einen Inklusionsarbeitsplatz vorbereiten.
3. Sobald die Person bereit ist, einen Inklusionsarbeitsplatz anzutreten, wird ein Partner im ersten Arbeitsmarkt gesucht.
4. Durch die Erfahrungen und Rückmeldungen aus dem Inklusionsarbeitsplatz kann eine gezielte Vorbereitung auf eine Anstellung im 1. Arbeitsmarkt erfolgen.



Was genau ist ein Inklusionsarbeitsplatz?

Die Person in einem Inklusionsarbeitsverhältnis bleibt weiterhin mit vollem Pensum in der Bildungsstätte Sommeri angestellt. Sie kann jedoch wöchentlich an bestimmten Arbeitstagen in einem Betrieb im ersten Arbeitsmarkt mithelfen. Die Einsatzzeit ist meist befristet und die Tätigkeiten werden im Vorhinein gemeinsam festgelegt.

Die Person erhält so die Chance, Erfahrungen und Know-how im ersten Arbeitsmarkt zu sammeln und hat dennoch die Bildungsstätte Sommeri als Unterstützung im Hintergrund.

Die Fachstelle Agogik / Ausbildungen IV betreut und koordiniert das Inklusionsarbeitsverhältnis und steht zur Verfügung, um bei Bedarf herangezogen zu werden. Wenn ein Arbeitsverhältnis abgebrochen werden muss, ist der Arbeitsplatz in der Bildungsstätte Sommeri im geschützten Rahmen weiterhin gesichert und die Person kann sofort vollständig zurückkehren.

Derzeit besitzt die BS diverse Inklusionsarbeitsverhältnisse mit Partnern aus verschiedenen Branchen wie zum Beispiel Friseure, Bäckereien, Gartenpfleger, Kindertagesstätten und Firmen im Gebäude- und Betriebsunterhalt.



bs-sommeri.ch/ausbildungen-iv

d'bs

Bildungsstätte Sommeri
Unterdorf 6
8580 Sommeri

071 414 43 43
bildungsstaette@bs-sommeri.ch
www.bs-sommeri.ch